



Konfirmationsgottesdienst mit Bezirksältesten Bernd Skoppek

Der diesjährige Konfirmand der Gemeinde Frechen heißt Aaron Benedikt (genannt "Ben"). Er folgte dem Ruf des Meisters und kam vor den Altar um dort sein Treueversprechen gegenüber Gott abzulegen. Hierbei war er nicht allein. Eine große Zahl Familienangehöriger, Freunde und Bekannte füllten an diesem Sonntag das Kirchenschiff. Umrahmt und unterstützt von den Jugendlichen der Gemeinde, die ihn somit auch -nicht nur symbolisch in ihre Mitte aufnahmen, sagte Ben nach dem Predigtteil und der Freisprache gemeinsam mit den Jugendlichen sein Gelübde auf und erhielt im Anschluss den Segen Gottes, den Segen der Gemeinde, der Freunde und der Familie durch Handauflegung des Bezirksältesten.

Der Bibelvers, "Der Meister ist da und ruft dich", bildete nicht nur die Überschrift über den Gottesdienst, sondern ist gleichzeitig das Konfirmationswort, aller neuapostolischen Konfirmanden 2015 weltweit. Er ist dem Johannesevangelium entlehnt und findet sich in Kapitel 11, in einem Teil des 28 Verses. Geschildert wird in diesem Kapitel die Begebenheit, wo Jesus in Bethanien eintrifft, nachdem ihn der Hilferuf in Jerusalem erreicht hat, dass es seinem Freund Lazarus, dem Bruder von Maria und Martha gesundheitlich nicht gut geht. Als er eintrifft ist Lazarus bereits gestorben. Als Zeichen für ihren starken Glauben erweckt ihn Jesus wieder zum Leben.

In seiner Predigt geht Bezirksälteste Bernd Skoppek unter anderem darauf ein, dass es heute viele Stimmen gibt, die rufen. Es gilt jedoch die richtige Stimme -die Stimme Jesu- herauszuhören und zu hören, was die Stimme zu sagen hat. Ferner führte er aus, dass sich Jesus nicht aufdrängt. Es gilt, nachdem die Stimme erkannt wurde den Glauben einzusetzen und ihm entgegenzugehen...

Ergänzt wurde der Predigtteil durch den Konfirmandenlehrer, Priester Haack sowie durch das Verlesen des Konfirmandenbriefes des Stammapostels durch den Gemeindevorsteher, Priester Haas.

4. Mai 2015

Text: D.W.

Fotos: S.K.

